

# Montagsdemo

## Hartz IV ist tot - es lebe...

Panik in Berlin nach Anklage gegen Peter Hartz - bekannt als Veruntreuer, Sexparty-Organisator und Erfinder der gleichnamigen Arbeitsmarktreform. Seit Bekanntwerden der Nachricht, dass die Staatsanwaltschaft Braunschweig Anklage in 44 Fällen gegen Peter Hartz erhoben hat, sucht man in Berlin händeringend nach einer neuen Titulierung besagter Reformen.

„Durch die jüngsten Nachrichten aus Braunschweig sind weder Name noch Zahl weiterhin politisch tragbar“, erklärte ein Sprecher des Arbeitsministers. Man habe deshalb beschlossen, den Arbeitsmarktreformen einen neuen Namen zu geben und zähle hierbei in erster Linie auf die Kreativität der Arbeitslosen selbst.

„Wir werden in einem Gewinnspiel einen Job als Arbeitsvermittler in einer Agentur für Arbeit nach Wahl ausloben!“, so der Sprecher Münteferings. Interessierte Arbeitslose können bis Mitte Dezember ihre Namensvorschläge an das Arbeitsministerium senden. Entsprechende Teilnahme-Formulare liegen seit gestern bundesweit in den Agenturen für Arbeit aus.

„Erste Vorschläge erreichten uns bereits“, freut sich ein mit der Organisation des Gewinnspiels betrauter Mitarbeiter des Arbeitsministeriums. Als Favorit unter den bislang eingegangenen Einsendungen gelte: **T.R.F.K.A. HIV** (The Reform formerly known as Hartz IV). Die Ähnlichkeit zum gleichnamigen AIDS-Erreger sei hierbei rein zufällig entstanden, beteuerte der Einsender.

Kritiker werfen dem Ministerium allerdings vor, es wolle durch die Aktion lediglich die Arbeitslosenzahlen schönfärben. Denn die Teilnehmer erklären im Kleingedruckten des Formulars, dass sie ihre jeweiligen Vorschläge als freiberufliche Autoren einsenden, wodurch sie automatisch aus den kommenden Arbeitslosenstatistiken herausfallen würden.

Um diesem Effekt entgegenzuwirken, startet OPINIO ein eigenes Gewinnspiel und fordert hierbei die Kreativität der Leser heraus. Teilen Sie uns mit, wie Hartz IV künftig heißen soll und gewinnen Sie mit etwas Glück einen handbemalten ALG-II-Antrag!

Der Rechtsweg ist natürlich ausgeschlossen.  
Ebenso wie Peter Hartz.

Satire 18.11.06 - Eluhen| Filderstadt - Mediengruppe RP Opinio  
Rheinische Post - Nordrhein-Westfalen,Germany

## Hartz IV: Kein Weihnachten für Erwerbslose

St Martin und Weihnachten: Unerträglich für Hartz IV Empfänger

**Weihnachten fällt aus oder wie wird am Tag christlichen Nächstenliebe, Nächstenliebe praktiziert. Das Hessisches Landessozialgericht stellt fest: Kein Zuschlag für ALG II Empfänger zu Weihnachten.** Im Budget von Hartz IV-Empfängern ist für derartige Extra-Ausgaben zu Weihnachten kein Platz. 311 Euro stehen nach Hartz IV einem Haushaltsvorstand maximal in einer Bedarfsgemeinschaft zu. Für jedes Kind unter 14 Jahren kommen noch einmal 207 Euro hinzu. Mit dem Hartz IV Regelsatz zur Erhaltung und Sicherung des Lebensbedarfes ist Grundsätzlich alles abgedeckt.

(Urteil: 29.11.2006, AZ: L 9 B 154/06 AS)

.....  
S.E.I. *aktiv und ALZ Iserlohn*

*Sauerländer Erwerbslosen-Initiative*

**Armin Kligge, Ulrich Wockelmann, Johannes Peeren**

**Tel.: 02371-29408, Fax: 02371-27619, eMail: Armin.Kligge@gmx.de**

.....  
**- bitte lesen und weitergeben -**